

## PERSONEN & NOTIZEN

### Kinder sammeln Spenden für Flüchtlinge in Passau



Drei Wochen lang bastelten Saida, Isabelle, Marie-Luise, Ernesta und Roger fast täglich im Akkord. Und am Ende konnte sich das Ergebnis sehen lassen: 250 Mini-Notizbücher mit netten Cartoonzeichnungen schafften die fünf Freunde. Sie wollten sie dann verkaufen, um für Flüchtlinge spen-

den zu können. „Wir haben die Notizbücher für 20 Cent verkauft. Der Oberbürgermeister hat uns gleich 10 Euro gespendet,“ erzählt Saida Luciani (9) stolz. Und als sie 50 Euro zusammen hatten, brachten sie und Isabelle Kammermeier das Geld persönlich im Büro von „Gemeinsam leben & lernen in Europa“ vorbei, weil der Verein sich unter anderem auch für die Integration von Geflüchteten einsetzt. Einen Sack Kleider hatten sie ebenfalls dabei, weil der Verein gerade Kleider für die Aktion „Platzschaffenmitherz“ sammelt, um eine Spende für das ehrenamtliche Sprachpatenprojekt für Kinder zu bekommen. Begeistert waren die Mädchen, weil sie gleich zwei Freiwillige des Vereins kennenlernen konnten, die selbst Flüchtlinge sind. Die beiden Syrer Mohammed Al Hamdo und Faseh Alshehab hatten vor zwei Jahren einen ehrenamtlichen Sprachpaten über den Verein vermittelt bekommen, arbeiten seit dieser Zeit ehrenamtlich mit. So besuchen sie u.a. mit anderen jungen Menschen ein Altenheim, um gemeinsam mit den Senioren zu kochen oder zu backen, helfen bei Veranstaltungen des Vereins mit oder sind bei Workshops in Schulen oder Kindergärten dabei. Faseh Alshehab war sichtlich gerührt von dem Engagement der Kinder. „Ich bin selber Vater von zwei kleinen Kindern. Es berührt mein Herz, zu sehen, dass sich so kleine Kinder für uns Flüchtlinge einsetzen!“ Auch Geschäftsführerin Perdita Wingerter war sichtlich berührt, als sie die Spende entgegennahm. „Ihr seid der Hammer und habt euch so viel Arbeit gemacht. Wir bekommen ja nicht viele Spenden, aber das ist wirklich etwas ganz Besonderes. Von dem Geld werden wir Bildwörterbücher für unsere ehrenamtlichen Sprachpaten kaufen!“ Neugierig schauten sich die beiden Mädels noch eine Sprachpatenkiste an, die der Verein seinen Ehrenamtlichen zur Verfügung stellt. „Da wissen wir nun ganz genau, wofür unser Geld benutzt wird“, freute sich Isabelle Kammermeier. Im Bild vorne (v.l.) **Isabelle Kammermeier** und **Saida Luciani**, hinten (v.l.) **Faseh Alshehab**, **Mohammed Al Hamdo**, **Julia Cihlars** und **Perdita Wingerter**.

– red/Foto: privat

PNP 4.3.2019